

Durch die Festigung der bestehenden und die Schaffung neuer Jugendbrigaden in der Pflanzen- und Tierproduktion ist der Jugend höhere Verantwortung bei der Erreichung der ökonomischen Ziele zu übertragen. Die polytechnische Ausbildung muß ständig verbessert werden. Das wird das Interesse der Jugend an landwirtschaftlichen Berufen weiter fördern.

Beschluß des Politbüros des ZK vom 13. November 1979

**Gemeinsames Kommuniqué
über den offiziellen Freundschaftsbesuch
einer Partei- und Staatsdelegation
der Deutschen Demokratischen Republik
im Sozialistischen Äthiopien**

Auf Einladung des Vorsitzenden des Provisorischen Militärischen Verwaltungsrates, Vorsitzenden des Ministerrates und Oberkommandierenden der revolutionären Armee des Sozialistischen Äthiopien, Mengistu Haile Mariam, weilte eine Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik unter Leitung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, vom 12. bis 15. November 1979 zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch im Sozialistischen Äthiopien.

Der Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik wurde ein sehr herzlicher und freundschaftlicher Empfang erwiesen, der die zwischen beiden Staaten und Völkern bestehenden brüderlichen Beziehungen zum Ausdruck bringt. Während seines Besuches ehrten Erich Honecker und die von ihm geleitete Delegation die Helden Äthiopiens mit einer Kranzniederlegung am Denkmal des Sieges. Sie trafen in der Hauptstadt Addis Abeba und ihrer Umgebung mit Arbeitern und werktätigen Bauern, mit Angehörigen der Revolutionären Armee und der Volksmilizen zusammen. Sie besuchten das Zentrum der Volkshelden des revolutionären Äthiopien in Debre-Zeit.

Erich Honecker nahm an einer feierlichen Zeremonie teil, während der er den Grundstein für das Karl-Marx-Denkmal in Addis Abeba legte.

Die Genossen Erich Honecker und Mengistu Haile Mariam führten einen Meinungsaustausch über die internationale Lage und berieten die weitere Entwicklung der Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik